



AROLUS

Englisches Raigras (2n)

Lolium perenne L.

Wissenswertes

Die Sorte Arolus ist eine sehr frühreife diploide Sorte. Sie schiebt die Ähren sogar rund 1 Tag früher als die Sorte Arion. Für eine diploide Sorte hat sie ausgesprochen starke Resistenzen gegen Rost und Schneefäulepilze. Sie bildet dichte Bestände, eine schnelle Frühjahrsentwicklung sowie sichere und hohe Erträge bis in die Grenzlagen des Raigrasanbaues. Arolus ist in der Schweiz wie auch in Deutschland auf der Sortenliste eingetragen.

Abstammung

Ausgangsmaterial

Oekotypen aus verschiedenen Regionen der Schweiz und Deutschland

Zuchtgartensaatgut M0

Reihensaat 1997 (LP9765) mit Samenernte auf 6 Klon-Nachkommenschaften aus einem Polycross mit 10 Klonen.

Literatur

Suter D., Briner H.-U., Rosenberg E., Mosimann E., Jeangros B., Bertola C., Stévenin L., 2006. Englisches Raigras: 61 Sorten geprüft. Agrarforschung 13(7), 278-283

Sortenprüfung

Stand in der Schweiz

Auf der Liste der empfohlenen Futterpflanzen seit 2007

Stand im Ausland

DE (Vertretung: SZ Steinach)
AT

Agronomische Eigenschaften

Resultate der offiziellen Schweizer Sortenprüfung 2009-2011
(frühe-mittelfrühe Sorten) (nicht publiziert)

	AROLUS	Mittel
Ertrag	5.0	4.9
Güte, allg. Eindruck	3.8	3.5
Jugendentwicklung	3.3	2.7
Konkurrenzkraft	3.0	3.2
Ausdauer	3.4	3.3
Resistenz gegen Auswinterung	5.0	5.1
Resistenz gegen Blattkrankheiten	4.1	3.5
Verdauliche organische Substanz	6.0	4.3
Anbaueignung für höhere Lagen	4.0	3.5
Indexwert (Gewichteter Durchschnitt aller Noten)	4.1	3.9

Notenskala 1=sehr hoch bzw. sehr gut; 9=sehr niedrig bzw. sehr schlecht
Ertrag Mittel von 5 Versuchsstandorte über 2 Jahre
Mittel Mittel der Vergleichssorten

Sortenbeschreibung nach UPOV-Prüfungsrichtlinien

DHS Prüfung in Scharnhorst, BSA (DE), 2003-2005

UPOV Nr.	Merkmal	Ausprägung	Note
1	Ploidie	diploid	2
5	Blatt: Farbe im Aussaatjahr	mittelgrün	5
8	Zeitpunkt des Erscheinens der Blütenstände (nach Vernalisation)	sehr früh	1
10	Fahnenblatt: Länge	kurz	3
11	Fahnenblatt: Breite	mittel	5
12	Halm: Länge des längsten Halms einschliesslich Blütenstand	kurz bis mittel	4
24	Neigung zur Bildung von Blütenständen (ohne Vernalisation)	sehr gering bis gering	2

